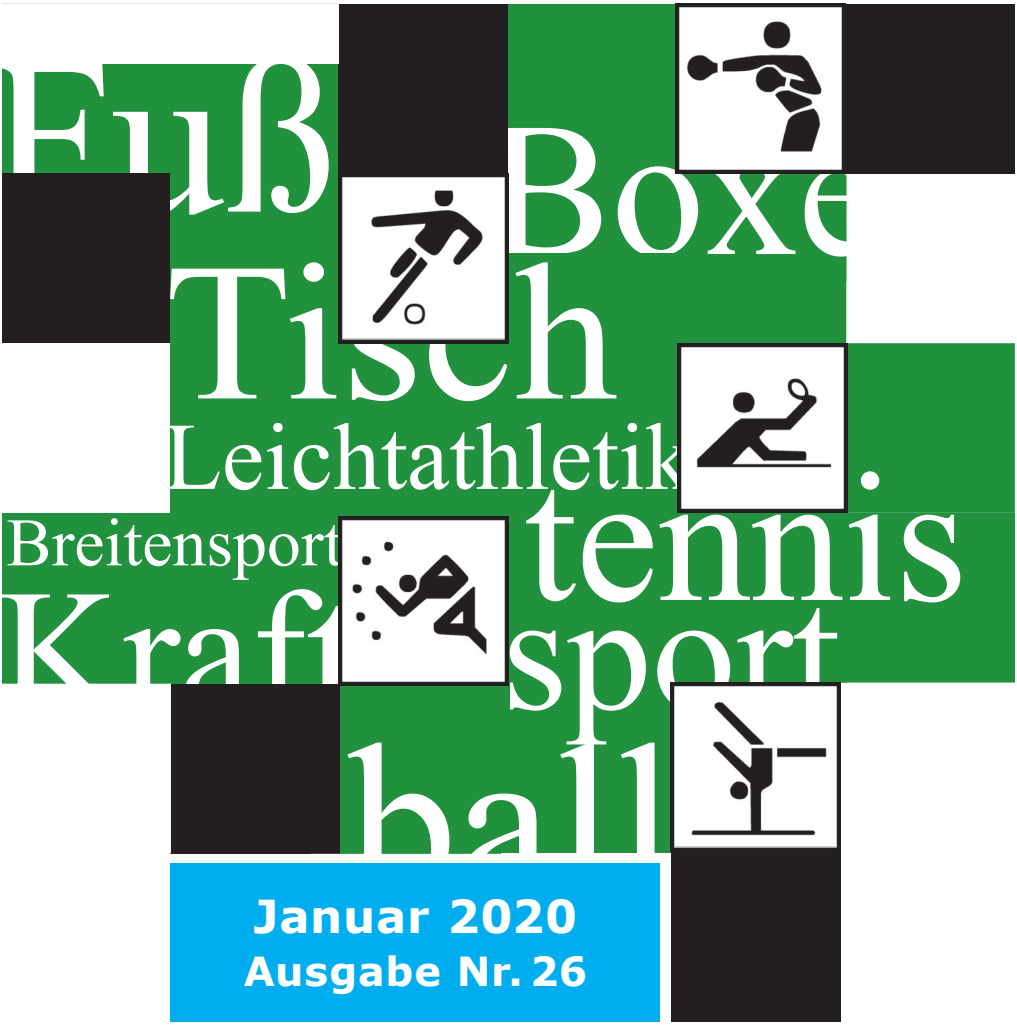


Januar 2020
Ausgabe Nr. 26

SVK aktiv

Herausgeber: Förderverein SV Kirchheimbolanden

EMMEL

Garten | Tier | Handwerkermarkt
Schlüsseldienst | Baumaschinen

Frühling / Sommer / Herbst / Winter

Cramer - Qualität made in Germany - seit 6 Generationen

Made in Germany CRAMER CRAMER GmbH www.cramer.eu

Als führender Lieferant für innovative Rasen- und Landschaftspflegegeräte auf der ganzen Welt hilft Cramer seinen Kunden, ihre Golfplätze, Sportplätze, öffentlichen Grünflächen, gewerblichen und privaten Grundstücke und Landwirtschaftsflächen zu pflegen.

> Perfektion steckt im Detail <

Mein Wellness-Coach

Cramer CARA Vertikutierer, Abb. ähnlich

◀ **Immer wenn CARA kommt,** atmet der Rasen spürbar auf. Denn dessen spezial gehärtete, höhenverstellbaren Messerklingen verschaffen ihm Luft. Das macht den Rasen ganz locker wachstumsfit: denn ohne Moos mehr los! Die Wellness-Kur, die mooslos glücklich macht.
▶ **In der Ruhe liegt die Kraft:** Höchste Turbinen-Saugkraft bei niedrigster Geräuschentwicklung gepaart mit zielstrebiger Honda-Power machen reinen Tisch. Ob trockenes Laub oder feuchter Kehricht, Kippen oder Bierdosen: Simsalabim, ist alles weg! Sauberhaft.

Mein Sauberzauber

Cramer Universalsauger LS 500 HSW, Abb. ähnlich

Mein Allesfresser

Cramer Häcksler Terra Cut 400 B, Abb. ähnlich

◀ **Wahnsinn, was der weghaut:**
Äste und Zweige sowieso gleich bündelweise, aber auch Topfpflanzen mit allem drum und dran, zähes Kraut und krautiges Zeug – er packt alles und macht aus Entsorgungsproblemen Versorgungslösungen: nämlich astreinen Kompost!
▶ **Der krallt sich alles, was ihm vor die Bürste kommt:** trockenen und feuchten Kehricht, Laub im Herbst und im Winter den Schnee. Mit unwiderstehlicher Kraft, auf Wunsch mit Tempomat und vielen anderen cleveren Vorkehrungen. Ein wirklich heißer Feger.

Mein Borstentiger

Cramer Kehrmaschine HVR plus, Abb. ähnlich

Mein Maschinenfuhrpark

Cramer TOURNO Frontmäher, Abb. ähnlich

◀ **Einer für alles:**
Rasen mähen und mulchen sowieso, aber auch vertikutieren, Brennholz fahren und mit dem Aqua-Trailer noch die hinterste Gartenecke bewässern. Im Herbst Laub fegen, im Winter Schnee räumen: O Mann, das macht mehr Spaß als Mühe!
▶ **Da kommt Freude auf:** vorne räumen, hinten streuen – in einem Rutsch! Der 9-PS-Kraftprotz macht den Weg frei. Mit extra schnelldrehender Bürste oder Schneeschild zieht er mit Honda-Power den Easy Worker samt Streugutbehälter. Ein Gespann zum Dahinschmelzen!

Mein Schneekönig

Cramer Kehrmaschine HVR plus, Abb. ähnlich

KIRCHHEIMBOLANDEN
Kaiserstraße | Tel. 06352/740173

Förder- Sport- verein freunde SVK e.V.

Januar 2020
Ausgabe Nr. 26

Inhaltsverzeichnis

Grußwort Förderverein Sportfreunde SVK 05
Arbeitseinsatz im Jakob-Enders-Stadion Schillerhain 07
Außerordentliche Mitgliederversammlung des SVK 08
Schulung EU-Datenschutzgrundverordnung 09
Kerchemer Bierwoche 2019 11
Christkindlmarkt 2019 13
Förderung durch die Sparkasse 15
Aktive Fußballmannschaften 19
FJFV-Mannschaften mit wechselndem Erfolg in der Vorrunde 22
SVK Traditionsmannschaft weiter aktiv! 26
Kathrin Broich bei DM auf dem Podest 30
ABC – oder der etwas andere Jahresrückblick eines Leichtathletiktrainers 32
Aus der Sportabzeichengruppe 34
Sportabzeichenwettbewerb 2019 36
Wenn ein Vater mit seinem Engel tanzt – ein besonderer Augenblick 37
Vorrunden-Ergebnisse TT-Abteilung 39
Tischtennisabteilung: Saisonabschlussfahrt nach Serfaus 43
Vielen Dank! 44
Förderverein Sportfreunde SVK – Beitrittserklärung/Aufnahmeantrag 45
www.sv-kibo.de 46
IMPRESSUM 46

Pfälzisches
im Deutschen Schuhmuseum Hauenstein
Sportmuseum

- Die Geschichte des Pfälzischen Sports
- Über 600 Exponate auf 250 Quadratmetern
- Filme, Fotos & Trophäen

Turnstraße 5
76846 Hauenstein
Öffnungszeiten
täglich von 9:30 – 17 Uhr

Dezember bis Februar
Mo – Fr 13 – 16 Uhr
Sa & So 10 – 16 Uhr
www.museum-hauenstein.de

pfälzisches sportmuseum

sportbund pfalz

Deutsches Schuhmuseum Hauenstein
Museum für Schuhproduktion und Industriegeschichte

Förderverein Sportfreunde SVK

Unsere Mitglieder haben auch in diesem Jahr wieder den Sportverein unterstützt:

Wir waren beim Residenzfest, bei der Bierwoche und auch beim Christkindlmarkt mit dabei, haben uns bei Arbeitseinsätzen im Stadion eingebracht und unseren Jugendmannschaften finanziell bei der Anschaffung von Trikots sowie Übungsmaterial und auch bei der Durchführung von Weihnachtsfeiern geholfen.

Auch im kommenden Jahr 2020 werden wir diese Aktivitäten fortführen, wollen aber verstärkt unseren Fokus auf die Gewinnung neuer Mitglieder sowie von weiteren Partnern für die Bandenwerbung im Stadion Schillerhain und auch für unser Vereinsheft „SVK aktiv“ legen.

Ich wünsche Ihnen für das kommende Jahr alles Gute – vor allem Gesundheit.

Roland Petri
1. Vorsitzender Förderverein SVK

Mühle & Mälzerei
Aus der Region - für die Region

BINDEWALD
SEIT 1871
Qualität aus Getreide
Karl Bindewald Kupfermühle GmbH • 67294 Bischheim • Tel: 0 63 52 / 4 06 - 0 • www.bindewald.de

Metzgerei
mit EU-Zulassung
BESSEI
Unser PARTY SERVICE bietet Ihnen das BESTE für kleine und große Feste!
Fleisch- und Wurstwaren
- von bester Qualität
- aus eigener Schlachtung
Jede Woche ATTRAKTIVE SONDER-ANGEBOTE
Luitpoldstraße 6 . 67806 Rockenhausen . 06361-7240 . www.metzgerei-bessei.de
Filialen: Donnersbergstraße 41 in Rockenhausen sowie in Kriegsfeld und Dannenfels

Arbeitseinsatz im Jakob-Enders-Stadion Schillerhain

Mitglieder von Sportverein und Förderverein brachten das Jakob-Enders-Stadion „in Schuss“. Vor allem die Abwasserrinne um den Platz wurde von Blättern und Schlamm befreit, der Eingangsbereich, aber auch der Weg um den Platz wurde von Blättern und Unkraut gereinigt. Ein weiterer Einsatzort war die Halle: Hier wurden die Übungsgeräte gereinigt, sortiert und neu verstaut.

Da der Kabinentrakt an diesem Tag belegt war, werden die geplanten Renovierungsarbeiten im Frühjahr nachgeholt.

Insgesamt eine erfolgreiche Aktion der SVK-Freiwilligen.

Text: Manfred Mages
Foto: Toni Maliqui

Außerordentliche Mitgliederversammlung des SVK

Am 20. November führte der SVK eine außerordentliche Mitgliederversammlung durch, die nach unserer Satzung zwischen einer Wahlperiode zur Information der Mitglieder dienen soll.

Unter den Anwesenden konnte der 1. Vorsitzende Hans-Peter Schmitt auch die Ehrenmitglieder Arthur Bitschnau, Michael Paulke, Rudolf Kelly und Manfred Mages begrüßen. In seinem Rückblick ging der Vorsitzende besonders auf die Einweihung des Kunstrasenplatzes ein, bedankte sich herzlich bei dem Pächter der Vereinsgaststätte „Da Toni“, Mentor Maliqui, für dessen Engagement als Wirt, aber auch für den Verein. Stellvertretend für alle Sponsoren erwähnte er die Familie Voegeli, welche dem Verein einen VW-Bus zur Verfügung gestellt hat und auch die Unterhaltungskosten trägt.

Ein weiterer Dank ging an die Stadtverwaltung und den Bauhof für dessen Unterstützung sowie an die ehrenamtlich engagierten Vereinsmitglieder im sportlichen und im administrativen Bereich.

Bei allem Engagement: Besonders im Bereich der Fußballjugend hat der Verein Probleme, genügend Betreuer und Trainer zu finden. Hans-Peter Schmidt appellierte an die anwesenden Spieler der aktiven Fußballmannschaften zu überlegen, ob ein Traineramt übernommen werden kann; auch die Eltern der jungen Fußballer rief er zu verstärktem Engagement auf.

Ein weiteres Thema war die Europäische Datenschutzverordnung, mit der sich der Verein intensiv auseinandergesetzt hat.

V. l. Wolfgang Hupp, Juliane Mielke, Lothar Erlebach, Hans Bonk, 1. Vorsitzender Hans-Peter Schmitt, Eckard Mielke, 2. Vorsitzender Michael Huth, Rechner Robert Lander, Schriftführer Rainer Geyer.

Nach dem Bericht des Rechners Robert Lander informierten die Abteilungsleiter über die Arbeit in ihrem Bereich, wobei durchweg Positives zu berichten war.

Danach nahm Rainer Geyer zusammen mit weiteren Vorstandsmitgliedern die Ehrungen für langjährige Vereinsmitglieder vor:

Geehrt wurden die anwesenden Mitglieder

für 25 Jahre: Eheleute Juliane und Eckard Mielke

für 40 Jahre: Eheleute Ulrike und Wolfgang Hupp, Lothar Erlebach

für 50 Jahre (zu Ehrenmitgliedern ernannt): Hans Bonk, Rüdiger Deibel

Text: Rainer Geyer
Foto: Christoph Schmitt

Schulung EU-Datenschutzgrundverordnung

Auch unser Verein hat auf die neue EU-Datenschutzgrundverordnung reagiert und alle Mitglieder, welche mit persönlichen Daten im Verein Umgang haben, zu Schulungen zum Thema „Datenschutz“ eingeladen.

Organisiert von Marc Wolter trafen sich die angesprochenen Mitglieder in zwei getrennten Schulungen, in denen Rechtsanwalt Christopher Shipnoski grundlegende Informationen zur Datenschutzgrundverordnung gab, aber auch praxisnahe Hinweise für die Arbeit im Verein vermittelte.

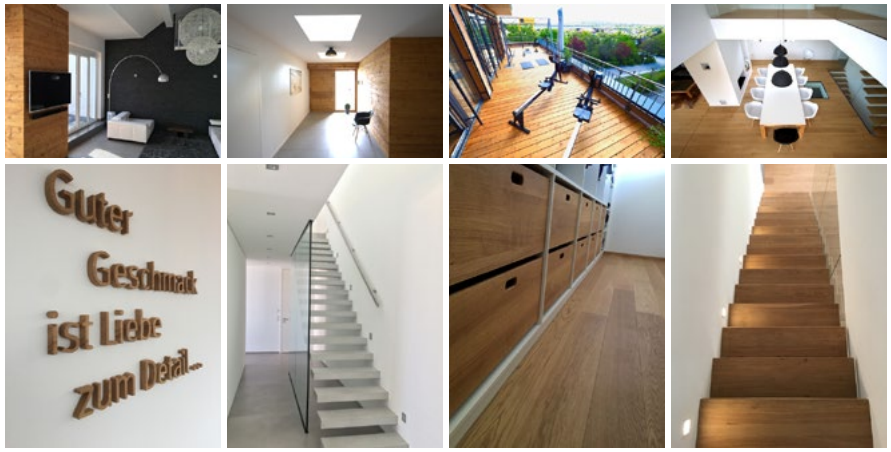
Text und Foto: Manfred Mages

Teilnehmer/Innen der zweiten Gruppe

GERBER
SCHREINEREI &
INGENIEURBÜRO

Tel 06731 89233-0

www.gerber-ingenieure.de



PLANUNG & UMSETZUNG | INNENAUSBAU & MÖBEL | FENSTER & FASSADEN
ANBAU, UMBAU & NEUBAU | KÜCHEN & VINOTHEKEN | WINTERGÄRTEN & TERASSEN
PROJEKT- & BAULEITUNG | GESCHÄFTSRÄUME & MESSEN | TÜREN & TORE

Kerchemer Bierwoche 2019

Auch bei diesem Fest waren Mitglieder vom Sport- und Förderverein im Einsatz.

Während der drei Festtage schenkten wir an einem eigenen Stand Biere der Marke „Früh“ aus, am großen Festumzug wirkten Kinder aus unseren Abteilungen mit.

Text: Manfred Mages
Fotos: A. Roser, R. Bosch

Aufbau des Bierstandes

Die Fußballer in einem überdimensionalen Bierkasten unterwegs.

Von der Firma Voegeli zur Verfügung gestellter Bus

SVK-Teilnehmer/innen beim Umzug

Karosserieinstandsetzung
Oldtimerrestauration
Rahmenrichtarbeiten
Smartrepair
Großraumkabine
Industrielackierung
Autolackiererei Unfallreparatur
Vögeli GmbH
06731/6156
www.voegeli-lack.de
Spießgasse 88, 55232 Alzey

Massagepraxis
Erika Kotysch
Med. Massage
Tennisarmbehandlung
Reflexzonentherapie
Elektrotherapie
Fango
Heißluft
Eistherapie
Geschenkgutscheine
Termine nach Vereinbarung
Telefon 06352—3640
Andreaestraße 17
67292 Kirchheimbolanden
Zugelassen zu allen Kassen

Auch 2019 waren wir wieder dabei ...

Auch in diesem Jahr war der Sportverein, unterstützt durch Mitglieder seines Fördervereins, beim Christkindlmarkt in Kirchheimbolanden mit einem Stand vertreten. Die Besucher mussten sich dieses Mal öfters durch Regen und Wind kämpfen. Aber dies konnte den zahlreichen Besuchern nichts anhaben. Dabei konnte man wieder über den Römerplatz und die angrenzenden Straßen und Gassen schlendern und die Altstadt mit dem besonderen Flair erkunden. Um die hungrigen Besucher zu verpflegen, waren unsere freiwilligen Helfer aus verschiedenen Abteilungen während der drei Markttage unermüdlich im Schichteinsatz tätig: **DANKE** für Eure Mithilfe im Namen des Fördervereins des SVK.

Text und Foto: Rüdiger Deibel.

Helferliste Christkindlmarkt 2019

Helfer und Helferinnen beim Fest sowie beim Auf- und Abbau:

Hans-Peter Schmitt
Roland Petri
Markus Mayer
Manfred Mages
Manfred Willenbacher
Simone Voegeli
Walter Voegeli
Norbert Grössle
Kathrin Broich
Kevin Eder
Friederike Benning
Familie Kranz
Marc Wolter
Maximilian Angst
Florian Brandmeyer
Martin Klag
Florian Debus
Tim Rehn
Henry Wißmann
Michael Szöke
Albrecht Neu
Andreas Roser
Wolfgang Frank
Andreas Heinrichs
Heide Ritterspach
Helmut Meyer
Robert Lander

Helfer aus der Tischtennis-Abteilung

lander software

UNTIS
Stundenpläne leicht gemacht

Weltweit erfolgreich im Einsatz

Untis ist das weltweit führende Stundenplanprogramm, das an über 20.000 Schulen in über 25 Sprachen verwendet wird. Den Mittelpunkt bildet ein Algorithmus, der den Stundenplan Ihrer Schule vollautomatisch erstellt – selbstverständlich nach Ihren Vorgaben.
Im errechneten Stundenplan ist ein manuelles Nacharbeiten problemlos möglich, anschließend können Stunden- und Belegungspläne in Computer-Netzwerken dargestellt werden.

Modularer Aufbau

Das Standardpaket von UNTIS kann um verschiedene Spezial-Module erweitert werden. So ist eine optimale Anpassung an Ihre Bedürfnisse möglich.

WebUntis

WebUntis wird über das Internet bedient und bietet mit WebUntis-TERMIN die Möglichkeit, Räume und Ressourcen online zu buchen, bzw. zu verwalten. Das elektronische Klassenbuch ersetzt das gedruckte Buch zu 100%!

lander software
Simone Lander
Steinbacher Str. 17 • 67814 Dannenfels
Tel.: 06357/989098 • Fax: 06357/989097
info@lander-sw.de • www.lander-sw.de

Förderung durch die Sparkasse

„Auch in Zeiten der Null-Zins-Politik hält die Sparkasse Donnersberg an ihrem Kurs fest, öffentliche Projekte zu fördern.“
Davon profitieren die Stadt Kirchheimbolanden und der SVK: mit einem Scheck über 40.000 Euro kam Sparkassen-Chef Günther Bolinius in diesen Tagen ins Schillerhain-Stadion.

KIRCHHEIMBOLANDEN. Die bemerkenswerte Spendensumme gilt dem Umbau des ehemaligen Hartplatzes im hinteren Bereich des Stadions zu einem Kunstrasenplatz. „Sportförderung liegt uns am Herzen“, sagte Bolinius und fasste zudem den SV Kirchheimbolanden als großen, repräsentativen Verein mit fast 1000 Mitgliedern in den Blick. Ein solcher Verein sei ein Ort, wo Menschen zusammenkämen und Kommunikation stattfinde, das sei in Zeiten, in denen sich das Miteinander zunehmend in virtuelle Räume verlagert, von großem Wert. Er freue sich, so Bolinius, trotz der finanzpolitischen Rahmenbedingungen eine so große Spende für diesen Zweck überbringen zu können.

Mit einer 40.000-Euro-Spende, überbracht vom Vorstandschef Günther Bolinius (re.), unterstützt die Sparkasse den Ausbau des früheren Hartplatzes im hinteren Bereich des Stadions in einen Kunstrasenplatz. Grund zur Freude für (v.li.) Rainer Geyer und Michael Huth vom Vorstand des SVK, Landrat Rainer Guth, Robert Lander (Rechner beim SVK) und Stadtbürgermeister Marc Muchow. FOTO: STEPAN

„Wir brauchen Plätze der Begegnung – und des gemeinsamen Schwitzens“, nahm Landrat Rainer Guth schmunzelnd diesen Faden auf. Um dem gerecht werden zu können, müsse man Modernisierungen angehen und sich um attraktive Spielstätten bemühen. Gerade aus China zurück, konnte er von deutlich größerem Engagement im Reich der Mitte berichten: „Dort wird richtig geklotzt“. Auch der Kreis möchte im Rahmen der Sportförderung den Schulen und damit auch den Vereinen moderne Sportstätten zur Verfügung stellen, leider werde das hier aber nicht hinreichend finanziert. „Da sind wir froh für diese Hilfe“, begrüßte Guth das Engagement der Sparkasse – ebenso wie Stadtbürgermeister Marc Muchow, der darin willkommene Impulse für die Unterstützung des Ehrenamtes in der Stadt sah. Vereine wie der SVK seien auch Aktivposten im Stadtleben, indem sie sich etwa bei den großen Festen einbrächten. Moderne Infrastruktur sei eine wertvolle Hilfe für die Vereinsarbeit. Beispielsweise im Bemühen, mal wieder die Zahl von 1000 Mitgliedern überspringen zu können, wie der stellvertretende SVK-Vorsitzende Michael Huth zum Ausdruck brachte. Er sah in der Spende eine tolle Geste. „Für uns ist es wichtig, attraktiv zu sein. Wir sind froh um jeden Jugendlichen, der bei uns anfängt.“ Sein Schriftführer Rainer Geyer begrüßte, dass der Verein nun durch den Kunstrasenplatz alle Mannschaften für Spiele und Training hier im Stadion unterbringen könne, Jugendmannschaften also nicht mehr ausweichen müssten etwa auf den Sportplatz am NPG. Das Stadion sei nun „Heimat aller Mannschaften, das ist ein großer und guter Schritt.“ Der Umbau des Tennenplatzes zu einem Kunstrasenplatz war mit einer Summe von rund 460.000 Euro veranschlagt, vom Land waren 101.000 Euro an Förderung zugesagt.

Quelle: Donnersberger Rundschau vom 28.10.2019
Text: Thomas Behnke
Foto: Stepan

Liefertermin brennt ??

H&B
TRANSPORT und LOGISTIK GMBH

Hahnweilerstraße 13
67808 Steinbach a. Dbg.

TEL +49(0) 15116303571
+49(0) 6357 975179
FAX +49(0) 6357 975182
@ h.b.transport@online.de

- Europaweite Sonderfahrten mit PKW, transporter und LKW bis 12To.
- Gefahrenguttransporte gem. ADR-Richtlinien
- Übernahme von werksinternen Transporten

Gerne sind wir für Sie Ansprechpartner bei der Erarbeitung logistischer Lösungen

BLUMENPAVILLON
K. Kircher GARTENBAU
Inh. A. Vollet • E. Eberle
Bischheimer Str. 12 • 67292 Kirchheimbolanden
Telefon (0 63 52) 81 73 • Telefax (0 63 52) 41 78

Aktive Fußballmannschaften

Bevor wir zum sportlichen Teil kommen, möchten sich die beiden aktiven Mannschaften der SG Kibo/Orbis für die Unterstützung im Kalenderjahr 2019 bedanken. Dank großzügiger Zuwendung von **STEITZ SECURA** konnten zum Start der aktuellen Saison 2019/2020 für alle Spieler und das gesamte Funktionsteam um die Mannschaften neue Polo-Shirts und Präsentationsanzüge angeschafft werden. Die Anschaffung neuer Trainingsbälle sowie eine Unterstützung bei der Ausstattung mit neuen Kapuzenpullovern in diesem Jahr sind auch dem Vereinsrestaurant **„Da Toni“** zu verdanken.

Josh Krauß (links) und Henry Wissmann stellen die neuen Polo-Shirts und Präsentationsanzüge vor

Bezirksliga Westpfalz

Nach Abschluss der Vorrunde 2019/2020 (16 Spiele) rangierte unsere erste Mannschaft mit 17 Punkten und einem Torverhältnis von 22:41 auf dem 12. Tabellenplatz. Aus den ersten vier Spielen der Rückrunde, die noch im Jahr 2019 ausgespielt wurden, konnte unsere Mannschaft vier Siege einfahren und damit mit der Tabellenposition acht und 29 Punkten in die Winterpause gehen.

Im Übergang zur neuen Saison war ein klares Zeichen der Mannschaft, dass alle Spieler dem Verein treu geblieben sind und keine Abgänge zu verzeichnen waren. Mit einigen gezielten Ergänzungen konnte der überdurchschnittlich junge Kader weiter vergrößert werden.

Bereits beim Vorbereitungsturnier im Sommer in Albisheim war allerdings der Schock groß, als sich Christopher Schmitt einen Kreuzbandriss zugezogen hatte. Damit war klar, dass der langjährige Top-Torjäger für lange Zeit nicht zur Verfügung stehen würde, und seine rund 20 Saisontore pro Saison schlichtweg nicht zu kompensieren sind. Auch Neuzugang Michel Schwagerus verletzte sich in Albisheim (Schlüsselbeinbruch) und fiel für viele Woche aus.

Trotz allem startete unsere Mannschaft gut in die Saison und hatte nach fünf Spieltagen 12 Punkte auf dem Konto. Der restliche Teil der Hinrunde verlief sehr schwankend und insgesamt nicht zufriedenstellend. Dies lag unter anderem auch an der Tatsache, dass weitere Stammkräfte und Führungsspieler wie Christopher Shipnoski und Marvin Baumgärtner berufsbedingt etwas kürzer treten mussten, und viele junge Spieler ihre Leistungen noch nicht konstant genug abrufen konnten.

Auch die hohe Fluktuation innerhalb der Mannschaft, die Woche für Woche aufgrund von Verletzungen, arbeitsbedingten Ausfällen oder sonstigen Verhinderungen kompensiert werden musste, spielte dabei eine Rolle. Insgesamt musste das Trainerteam bis zur Winterpause bereits 26 verschiedene Spieler einsetzen. Dabei kommt dem Verein allerdings auch die gute und enge Zusammenarbeit zwischen erster und zweiter Mannschaft zugute, da an dieser Stelle auch einige Spieler, die planmäßig in der B-Klasse spielen, in der Bezirksliga eingesetzt wurden.

Die schwierigste Phase war zweifelsohne im Oktober, als drei Spiele in Serie verloren wurden (Trippstadt, Tabellenzweiter Hinterweidenthal und Spitzenreiter Steinbach) und dabei kein einziger eigener Treffer erzielt werden konnte. Nach einer weiteren Niederlage gegen Bedesbach-Patersbach, bei der allerdings ein deutlicher Aufwärtstrend zu sehen war und das Team bis zur 90. Minute mit 2:1 in Führung lag, dann aber noch zwei Gegentreffer hinnehmen musste, konnte im darauffolgenden Derby gegen Rockenhausen am letzten Spieltag der Vorrunde die Niederlagenserie gestoppt werden. Mit einem 3:3-Unentschieden nach zwischenzeitlichem 0:2- und 1:3-Rückstand schöpfte das Team von Gerhard Kotysch wieder neuen Mut und legte die eingangs bereits erwähnte Siegesserie vor der Pause hin.

B-Klasse KL-DOB-NORD

Die zweite Mannschaft von Trainer Jörg Bechtel steht nach 16 Spielen mit 28 Punkten und einer Tordifferenz von 50:37 auf einem sehr guten 8. Platz. Mit zwei Spielen weniger als direkte Kontrahenten könnte die Mannschaft in der Rückrunde sogar noch an die Top 5 der Liga heranrutschen. Mit einer etwas höheren Trainingsdisziplin der Spieler wäre diese Tabellenplatzierung allerdings auch jetzt schon möglich gewesen. Punktverluste sind in erster Linie auf die eigene dünne Personaldecke und den fehlenden Trainingsrhythmus zurückzuführen – nur ganz selten waren die Gegner deutlich besser. Allerdings profitiert die zweite Mannschaft auch davon, dass immer wieder Spieler aus dem Bezirksliga-Kader, die aus einer Verletzung kamen oder nicht regelmäßig am Trainingsbetrieb teilnehmen konnten, in der B-Klasse spielen und sich dort die nötige Spielpraxis erarbeiten. Bereits in der

Auswärtsspiel beim TuS Landstuhl

Trainingswoche zeichnet sich zumeist schon der Kader für das Wochenende ab, da alle Einheiten mit beiden Mannschaften zusammen absolviert werden und das Trainerteam um Gerhard Kotysch, Marc Wolter und Jörg Bechtel damit gemeinsam auf dem Platz stehen.

Nicht zu vergessen ist an dieser Stelle auch Klaus Mattern, der jeden Dienstag für rund eine Stunde unsere Torhüter komplett aus dem Trainingsgeschehen herausnimmt und spezielles intensives Torwarttraining anbietet.

Das Funktionsteam um unsere Mannschaften war auch im Jahr 2019 wieder einzigartig. Unser sportlicher Leiter Gerhard Schmidt, der im Hintergrund alle organisatorischen Fäden zieht, Verbandstermine wahrnimmt und immer nah bei den Mannschaften und den Trainerteams im Tagesgeschäft dabei ist, ist dabei genauso unverzichtbar wie unsere beiden direkten Mannschaftsbetreuer Tobias Klag und Albrecht Ehrmann, die hervorragende Arbeit leisten. Perfekt vorbereitete Umkleidekabinen am Spieltag mit aufgehängter Spielkleidung, Kaffee, Kuchen und Obst sind dabei keine Seltenheit und ein Beispiel für ein absolutes „Rundum-perfekt-versorgt-Paket“ für die beiden Teams.

Im Jahr 2020 ist das Ziel der sportlichen Leitung weiterhin auf allen Ebenen, die nötige Konstanz zu erreichen – dies beginnt bei den Trainerteams, geht über die beiden Mannschaften bis hin zum einzelnen Spieler der SG.

Text und Fotos: Manfred Mages

FJFV-Mannschaften mit wechselndem Erfolg in der Vorrunde

Mit unterschiedlichem Erfolg haben die sieben Jugendmannschaften des FJFV Donnersberg die Vorrunde der laufenden Saison abgeschlossen. Zu einer Meisterschaft kann es allenfalls bei einer Mannschaft reichen, aber auch Abstiege sind nicht ausgeschlossen.

Mit großen Erwartungen waren die A-Junioren unter der Leitung des langjährigen Trainers und Betreuers Volker Kremer in die Saison 2019/20 gestartet. Hatten doch große Teile des Kaders bereits in der vergangenen Spielrunde noch als B-Jugendliche in der A-Jugend ausgeholfen und durchweg überzeugt. Zudem hatten sich einige Neuzugänge der Mannschaft angeschlossen. Doch es kam anders. Schon das Auftaktspiel gegen den TuS Erfenbach ging mit 1:2 überraschend verloren, und nach einem Zwischenhoch gab es eine kleine Niederlagenserie. Die Mannschaft konnte Ausfälle durch zahlreiche Verletzungen und Erkrankungen nicht kompensieren und rutschte ins Tabellenmittelfeld ab. Aktuell belegt sie in der Landesliga Nahe/Westpfalz den 7. Platz mit 22 Punkten. Nachdem aber nach und nach sich einige Verletzte wieder zurückgemeldet haben, ist für die Rückrunde von dieser spielstarken Mannschaft noch einiges zu erwarten.

Im Vergleich dazu haben die B-Junioren eine unerwartet gute Vorrunde absolviert. Die Mannschaft von Mikel Wühl, Marco Hauenstein und Jürgen Magsamen steht mit 15 Punkten auf Platz 9 der Tabelle und damit 8 Punkte vor dem ersten Abstiegsplatz. Weil fast ausschließlich Spieler des jüngeren Jahrganges zu der Mannschaft zählen, waren die Betreuer von einem sehr schwierigen Jahr ausgegangen. Doch die Mannschaft überzeugte regelmäßig und fuhr auch einige unerwartete Siege gegen Mannschaften ein, die stärker eingeschätzt waren. Als einzige Vertretung des FJFV ist die B-Jugend noch im Kreispokal dabei und trifft nun im Halbfinale auf die TSG Kaiserslautern.

Eine große Herausforderung stellt wie erwartet die Landesliga für die C1-Junioren dar. Das Trainertrio Tobias Dambach, Bruno Gintz und Axel Pries greift komplett auf Spieler des jüngeren Jahrganges zurück, der in dieser Saison erstmals auf dem Großfeld spielt. Die Jungs gehören spielerisch sicher zu den besseren Mannschaften der Liga, es fehlt ihnen aber häufig noch die Robustheit, um sich durchzusetzen. So ist es kein Wunder, dass die Mannschaft derzeit mit 7 Punkten auf dem Abstiegsplatz 13 steht. Allerdings beobachten die Trainer erfreut, dass sich die

Spieler mehr und mehr an die Ansprüche der Liga gewöhnen, so dass berechtigte Hoffnungen auf mehr Punkte in der Rückrunde bestehen.

Die tabellarisch erfolgreichste Mannschaft ist die C2-Junioren. Nach der Vorrunde liegen sie auf Platz 2 mit 28 Punkten, punktgleich mit dem Tabellenführer SV Schallodenbach. Obwohl Trainer und Betreuer Andreas Zahn auf einen Kader von nur 14 Spielern zurückgreifen kann, sind die Jungs so erfolgreich. Zahn setzt auf die Begeisterungsfähigkeit und den Zusammenhalt seiner Spieler, ist aber auch von der hohen Trainingsbeteiligung beeindruckt.

Auch die D1-Junioren zählen zu den positiven Überraschungen der Vorrunde. Zurzeit rangieren sie auf Platz 5 in der Landesliga mit 19 Punkten. Das Team hat unter der Leitung von Nicolas Gödtel und Holger Schreiner in der Vorrunde prima Spiele auch gegen Mannschaften mit großem Namen abgeliefert: So erreichten sie gegen die U12 des 1. FC Kaiserslautern in einem packenden Schlagabtausch ein 3:3-Unentschieden. Auch gegen die D2 des FK Pirmasens spielte man unentschieden 1:1 und hätte sogar gewinnen können.

Von dieser Truppe ist in der Rückrunde noch einiges zu erwarten.

Schwer tun sich die jungen D-Junioren-Mannschaften der D2 und D3. Die beiden Teams von Thomas Stabel und Frank Wendland für die D2 sowie Erik Wittner für die D3 bestehen komplett aus Spielern des jüngeren Jahrganges. Leider muss aufgrund einer Verbandsentscheidung die D2 in der Kreisliga antreten und hat in der Vorrunde nur einen Punkt holen können. Aber es ist beachtlich, wie motiviert die Jungs trotz der Niederlagenserie bei der Sache sind und von Betreuern und Eltern unterstützt werden. Ähnlich ist die Situation in der D3. In der Kreisklasse reichte es immerhin zu 4 Punkten. Aber auch hier ist der Zusammenhalt der Truppe beeindruckend.

Insgesamt zeigte sich der Vorsitzende des FJFV, Andreas Gödtel, aber durchweg zufrieden mit dem Verlauf der Vorrunde. Keine Mannschaft habe sich blamiert oder unsportlich verhalten und der Trainingsbesuch sei durchweg gut, was auch für die gute Trainingsarbeit der Verantwortlichen spricht. „Der FJFV versteht sich absolut als Ausbildungsverein für die Stammvereine“, betont der Vorsitzende. Im aktuellen Kader der Aktiven des SVK befänden sich zurzeit 13 Spieler, die beim FJFV ausgebildet wurden.

Text: Andreas Gödtel

Erleben Sie einen unvergleichlichen Besuch in Ihrem Autohaus Euler in Kirchheimbolanden. Hier wissen Sie sich in guten Händen. Zuvorkommender Service, vertrauensvolle Beratung, familiäre Atmosphäre – in Ihrem Autohaus Euler werden Sie vom ersten Besuch bis hin zum Autokauf von geschultem Fachpersonal begleitet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

eulergroup

AUTOHAUS EULER
Kaiserslautern GmbH
Morschheimer Str. 13
67292 Kirchheimbolanden
Tel.: 06352 / 70 590 - 5

Internet | www.euler-group.de | info@euler-group.de

EULER GROUP

Spätestens wenn sich das Verdeck öffnet, kennt die Fahrfreude im neuen BMW Z4 keine Grenzen mehr. Ein Roadster, wie er besser nicht sein könnte: offen, sportlich und unangepasst. Mit kraftvoller Fahrdynamik und progressivem Design kennt er nur ein Ziel: die Freiheit zwischen Straße und Himmel. Lassen Sie sich von der Freude am Fahren begeistern und vereinbaren Sie schon jetzt eine Probefahrt bei uns.

Autohaus Euler GmbH | Firmensitz | Karl-von-Drais-Str. 6-9 | 60435 Frankfurt | 069-54820-0
Autohaus Euler Hofheim GmbH | Nordring 15-21 | 65719 Hofheim | 06192-9908-0
Autohaus Euler Pirmasens GmbH | Zweibrücker Str. 173 | 66954 Pirmasens | 06331-8704-0
Filiale Landstuhl | Bruchwiesenstr. 38-40 | 66849 Landstuhl | 06371-9250-0
Autohaus Euler Kaiserslautern GmbH | Opelkreisel 28a | 67663 Kaiserslautern | 0631-35113-0
Filiale Kirchheimbolanden | Morschheimer Str. 13 | 67292 Kirchheimbolanden | 06352-70590-5

Internet | www.euler-group.de | info@euler-group.de

EULER GROUP

SVK Traditionsmannschaft weiter aktiv!

Auch 2019 konnte die SVK Traditionsmannschaft weiter aktiv bleiben.

Im Februar 2019 traf sich das Team traditionell bei ANTE in der Gaststätte Mälzerei zum Neujahrsempfang. Die Mitgliederliste wurde aktualisiert und die Termine für 2019 wurden besprochen. Leider ist unser Freund ANTE (der unser Team immer unterstützt hat) allzu früh am 12. Juni 2019 im Alter von 62 Jahre verstorben. Wir werden ihn immer in Erinnerung behalten und seiner bei unseren Treffen gedenken!

Spiel gegen RWO Alzey AH: FC Marnheim sagt Kleinfeldturnier kurzfristig ab

Durch die kurzfristige Absage am Morgen des Spieltags fand nur ein Spiel statt. Auf einem Kleinfeld spielte unsere Mannschaft am 24. August 2019 gegen das AH Team von RWO Alzey. Bei einer Spielzeit von 3 x 20 Minuten endete die Partie leistungsgerecht 4:4 (3:0, 3:1).

Tore: 1:0 Andreas Spreu (17.), 2:0 Alfred Spiegler (19.), 3:0 Agron Maliqi (22.), 3:1 Karl Heinz Natschke (37. Foulelfmeter), 3:2 Gernot Czempiel (42.), 3:3 Omar Debih (45.), Carsten Spiegler (60.), 4:4 Omar Debih (62.).

Schiedsrichter Hans-Jürgen Steuerwald (SpVgg. 1946 Gauersheim) leitete die Partei souverän. Als kleines Dankeschön erhielt RWO einen Gutschein für die Pizzeria Da Toni. Nach dem Spiel saßen die Teams noch gemütlich im Biergarten bei Toni beisammen.

Spielerkader: Hansi Schmitt, Frank Hinkel, Andreas Spreu, Walter Vögeli, Alfred Spiegler, Carsten Spiegler, Toni Maliqi, Klaus Hartmüller, Agron Maliqi, Karl-Heinz Kiefer, Karl-Heinz Natschke, Udo Groben (2 Spieler ausgeliehen an RWO Alzey).

Spiel am 14. September 2019 AH RWO Alzey – SVK Traditionsmannschaft 8:1 (5:0)

Ohne Chance war unsere Mannschaft gegen die jüngere RWO-Elf. Der SVK konnte sich bei Torhüter Hansi Schmitt bedanken, dass das Ergebnis nicht zweistellig ausfiel.

Spielerkader: Hansi Schmitt, Walter Vögeli, Klaus Best, Alfred Spiegler, Frank Hinkel, Andreas Spreu, Achim Baldauf, Karl Heinz Natschke, Toni Maliqi, Edgar Walter, Fritz Faul, Karl-Heinz Kiefer, Marc Czempiel (ausgeliehen von RWO Alzey).

Torschütze: Alfred Spiegler.

Spieler passiv: Gerhard Schmidt, Otmar Müller, Reimund Lang, Norbert Lahr

Nach dem Spiel war unsere Mannschaft mit allen Anwesenden zum Grillen von RWO eingeladen.

SVK Traditionsmannschaft – AH TV Lonsheim 1:5 (1:2) am 20. September 2019

Obwohl der TV nur mit 11 Spielern anreiste, war die SVK-Mannschaft ohne Chance, das letzte Spiel im Jahr 2019 offen zu gestalten. Die 1. Halbzeit konnten wir noch einigermaßen mithalten. Im 2. Abschnitt fehlte vor allem die „mannschaftliche Geschlossenheit“, um den TV Lonsheim zu gefährden.

Tore: 0:1 Ryan McIntyre (10.), Thomas Dieterich (24.), 1:2 (30. Foulelfmeter), 1:3 Bernd Stork (36.), 1:4 Bernd Stork (41.), 1:5 Heiko Klein (56.).

Schiedsrichter Hans-Jürgen Steuerwald (SpVgg. 1946 Gauersheim) leitete die Partie souverän.

Spielerkader: Gerd Hanauer, Hansi Schmitt, Karl-Heinz Natschke, Klaus Best, Frank Hinkel, Steffen Klein, Walter Vögeli, Edgar Walter, Thomas Dieterich, Karl-Heinz Kiefer, Udo Groben, Tobi Klag, Alfred Spiegler, Toni Maliqi

Spieler passiv: Gerhard Schmidt, Otmar Müller, Peter Dick, Kalli Pfeiffer, Guido Balzer, Herbert Steingaß, Andreas Spreu, Eugen Wagner, Engelbert Klag, Sureyya Bulmus.

Anschließend trafen sich beiden Mannschaften zum Buffet in der Pizzeria Da Toni. Wie immer nach Spielen der Traditionsmannschaft lädt der Gastgeber nach dem Spiel den Gegner zum Essen ein. Nach dem Essen bedankte sich Gerhard Schmidt beim TV Lonsheim für sein Kommen, fasste den Spielverlauf zusammen und sprach auch über die Ereignisse/Spiele unserer Mannschaft in 2019. Unser Abschluss bei Toni war wiederum ein Highlight bis zu später Stunde.

Zu erwähnen gibt es noch, dass 10 Spieler vom Team einen gemeinsamen Urlaub im Juni auf Mallorca, Cala Millor, verbrachten.
Jeden Samstag trifft sich der „Stammtisch Traditionsmannschaft“ bei Franco im Eiscafé Venezia.
Ein Dankeschön für ihr Engagement 2019 an Alfred Spiegler, Gerhard Schmidt und Norbert Lahr.

Text: Otmar Müller

Vor dem Spiel gegen TV Lonsheim:
Stehend v. l.: Steffen Klein, Tobi Klag, Klaus Best, Gerd Hanauer, Thomas Dieterich, Hansi Schmitt, Kalli Pfeiffer, Peter Dick
Sitzend v .l.: Karl-Heinz Kiefer, Edgar Walter, Walter Vögeli, Karl-Heinz Natschke, Frank Hinkel, Udo Groben, Alfred Spiegler.

Der **Sportbund Pfalz** bietet auch in diesem Jahr wieder eine Vielzahl von Bildungsmöglichkeiten an:

- Ausbildung Übungsleiter
- Fortbildung Sportpraxis
- Bildungsergebnisse Sportwissenschaft, Sportmedizin, Leistungssport
- Ausbildung Vereinsmanager
- Fortbildung Sportmanagement ...

Weitere Informationen unter:
https://www.sportbund-pfalz.de/aus-und-fortbildungen.html

Enkler
Conditorei-Confiserie
Café Enkler
67292 Kirchheimbolanden
Tel. 06352-2366
Mo-Fr 8:30-18:00 Uhr | Mittwoch Ruhetag
Sa. 8:30-14:00 Uhr | So. 10:00-18:00 Uhr

Kathrin Broich bei DM auf dem Podest

Bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren im Wurf-Fünfkampf erreichte Kathrin Broich von den Leichtathleten des SV Kirchheimbolanden erstmals die Bronzemedaille und damit den Sprung als Dritte auf das Siegerpodest. Im thüringischen Zella-Mehlis erreichte sie sehr gute 3774 Punkte und lag damit 45 Punkte vor der Viertplatzierten. Spannung gab es schon vor dem Wettkampf, denn die 16 Teilnehmerinnen wurden auf zwei Riegen aufgeteilt. Kathrin Broich wurde der vermeintlich stärkeren Riege zugeteilt. Diese begannen mit dem Kugelstoßen. Mit 11,67 Metern legte Kathrin bereits im ersten Durchgang eine solide Grundlage. Leider konnte sie sich dann nicht mehr verbessern. Anders dagegen im Hammerwerfen. Hier steigerte sie sich von Versuch zu Versuch und brachte schließlich 35,90 Meter in die Wertung. Im anschließenden Speerwurf gelang ihr mit 25,56 Metern für ihre Verhältnisse ein sehr guter Versuch. Den zweiten Speer schleuderte sie dann mit voller Wucht. Dieser flog auch sehr weit. Leider kam er etwas zu flach auf, sodass ihn die Kampfrichter ungültig gaben. Zwischenzeitlich lag Kathrin nun auf dem fünften Platz. Ihre besten Leistungen zeigte Broich in den beiden abschließenden Disziplinen. Im Diskuswerfen mit 32,02 Metern und im Gewichtwerfen mit 13,37 Metern war sie jeweils zweitbeste Athletin.

Gegen 16:30 Uhr wurde es dann amtlich. Die Aufholjagd war von Erfolg gekrönt und sie schaffte bei ihrer vierten Teilnahme die lang ersehnte Medaille bei einer Deutschen Meisterschaft. Platz drei und damit einen Platz auf dem Podium. Der SV Kirchheimbolanden gratuliert recht herzlich seiner Sportlerin zu diesem tollen Erfolg.

Kathrin (rechts) auf dem Siegerpodest

Kathrin beim Kugelstoßen

Kathrin Broich bei DM knapp am Siegerpodest vorbei

Bei den Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften der Senioren im thüringischen Leinefelde erreichte Kathrin Broich vom Sportverein Kirchheimbolanden wieder einmal einen vierten Platz im Diskuswerfen. In einem Wettkampf, der durch ständig wechselndes Wetter geprägt war, warf sie die 1 kg schwere Scheibe auf 30,96 Meter. War es zu Beginn noch regnerisch und nass, trocknete der Ring im Laufe des Wettkampfs ab. Dadurch hatten viele der 13 Athletinnen mit diesen Bedingungen Probleme. Mit dem vierten Platz zog sich Kathrin noch achtbar aus der Affäre. Nicht ganz so glücklich war sie über ihren siebten Platz im Kugelstoßen. Hier fand sie zu keiner Zeit die richtige Einstellung zum Wettkampf: Mit 11,13 Metern blieb sie deutlich hinter ihren Erwartungen zurück. Für einen versöhnlichen Abschluss sorgte sie im Hammerwerfen. Hier zeigte sie sich technisch deutlich verbessert und schleuderte das 3 kg schwere Gerät auf ihre persönliche Bestleistung von 36,72 Metern. Der überraschende fünfte Platz war der verdiente Lohn. Mit diesem kleinen Erfolgserlebnis im Kopf geht es nun in die letzten Vorbereitungen für die Deutschen Meisterschaften im Wurf-Fünfkampf. Diese finden Anfang August 220 erneut in Zella-Mehlis statt.

Texte und Bilder: Norbert Grössle

RESTAURANT AKROPOLIS

Edenborner Straße 9
67292
Kirchheimbolanden

Telefon 06352 - 6393

www.akropolis-kibo.de

Familie Petridis

Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag von 11.30 - 14.30 Uhr und von 17.30- 24.00 Uhr
Sonn- und Feiertag von 11.30 - 14.30 Uhr und von 17.30- 23.30 Uhr
Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)

ABC – oder der etwas andere Jahresrückblick eines Leichtathletiktrainers

A wie Athletik. Im Winter werden die Grundlagen für die neue Saison gelegt.

B wie Broich. Erfolgreichste Sportlerin der Abteilung Leichtathletik.

C wie Caspers. Der in Alzey aktive Trainer war über die gesamte Saison ein engagierter Helfer.

D wie Diskus. Lieblingsgerät des Trainers.

E wie Eder. Mit Kevin Eder haben wir ein Dreisprung-Talent in unserem Verein.

F wie Franziska. Franziska Benning ist die treibende Kraft in der Kinderleichtathletik.

G wie Gewichtwurf. Fünfte Disziplin im Wurf-Mehrkampf. Ähnelt dem Hammerwerfen. Das Gerät ist kürzer, dafür schwerer.

H wie Halle. In der Ludwigshafener Halle gewinnt Juliane Keitel die Pfalzmeisterschaft über 60 m.

I wie Initiative. Jeder Einzelne sollte sich überlegen, wo er sich einbringen kann. Möglichkeiten gibt es genug (vom Unkraut rupfen im Stadion, Wurstverkauf am Weihnachtsmarkt, Kampfrichter- und Trainerausbildung ...).

J wie Joggen. Joggen müssen alle um die Ausdauer zu verbessern.

K wie Kinderleichtathletik. Übungs- und Wettkampfprogramm für unsere Jüngsten.

L wie Leidenschaft. Nur mit absoluter Leidenschaft kann man diesen Sport betreiben.

M wie Meisterschaften. Auch in diesem Jahr haben wir mit Juliane Keitel und Kathrin Broich Meisterschaften gewonnen.

N wie Nachwuchs. Ohne Nachwuchs keine Leichtathleten. Sind am wichtigsten.

O wie Olympia. Als Kampfrichter kann man auch bei internationalen Meisterschaften und vielleicht auch einmal bei Olympia eingesetzt werden. Erste Schritte sind über unseren Verein möglich.

P wie Platzen. Mit dem 3. Platz bei der DM im Wurf-Fünfkampf ist bei Kathrin Broich der Knoten geplatzt!??

Q wie Qualität. „Qualität kommt von Qual.“ Motivationsspruch des Trainers.

R wie Reißen. Übung aus dem Gewichtheben, welche die Explosivkraft verbessert.

S wie Schillerhain. Sportliche Heimat, leider noch ohne Diskuswurfring.

T wie Toronto. Die Senioren WM in Toronto ist das große Ziel.

U wie Unterbau. Nach vielen Abgängen müssen wir von unten neu aufbauen.

V wie Vier. Auch in diesem Jahr gab es mehrfach den ungeliebten vierten Platz.

W wie Werbepartner. Könnten die Leichtathleten noch gebrauchen.

X wie „nochmal“. X-mal muss man Übungen wiederholen, um sie zu automatisieren.

Y wie Yes. Ausruf des Trainers, wenn etwas gut war.

Z wie Zella-Mehlis. Ort des Trainingslagers im Frühjahr zur Saisonvorbereitung.

Auch wenn Wilhelm Busch angeblich der Meinung war „nur kein Ehrenamt“, möchte ich hier widersprechen. Das Lächeln eines erfolgreichen Sportlers entschädigt für alles. Es ist die Aufgabe von uns allen, den normalen, sauberen und ehrlichen Sport zu fördern. Jeder kann sich einbringen.

Text: Norbert Grössle

Aus der Sportabzeichengruppe

Die Ergebnisse der Sportabzeichengruppe liegen seit einigen Jahren hinter unseren eigenen Erwartungen zurück, da wir mit sieben Sportabzeichenprüfern/Innen gut aufgestellt sind.

Etwa 15 Prüflinge (Stand 5.12.) müssen nur noch eine Übung absolvieren (zumeist Schwimmen), so dass wir wieder das Vorjahresergebnis von 76 Abzeichen erreichen können.

Gründe für den Rückgang gibt es Verschiedene:

Wir hatten in den beiden letzten Jahren vermehrt Pech mit dem Wetter, so dass wir einige Trainings- und Prüfungstage ausfallen lassen mussten. Einige Termine mussten wegen Spielen der aktiven Fußballmannschaften abgesagt werden; besonders fehlen uns aber die Spieler von Fußballjugend-Mannschaften, die vor einigen Jahren noch am Sportabzeichen-Wettbewerb teilgenommen haben.

Auch die Ganztagsbetreuung in der Schule wirkt sich auf den Besuch unseres Trainings aus.

Unser Training und die Abnahme der Leistungen für das Sportabzeichen beginnen wieder in der letzten Aprilwoche 2020.

Text und Foto: Manfred Mages

Sportabzeichentraining am 25.5.2019

SCHUH-SERVICE
PETRY

Inh. Thomas Petry
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK

- Schuhreparaturen
- Orthopädische Einlagen
- Orthop. Schuhzurichtung
- Bequemschuhe für lose Einlagen
- digitale Fußdruckmessung
- Zulassung aller Krankenkassen
- Stempel-Service

Schloßstraße 26 · 67292 Kirchheimbolanden
Tel. 0 63 52-13 93 · Fax 0 63 52-13 49
info@petry-schuh-service.de · www.petry-schuh-service.de

Öffnungszeiten: Mo-Sa 9.00-12.30 Uhr & Mo, Di, Do, Fr 13.30-18.00 Uhr

Sportabzeichenwettbewerb 2019

„Ein gesellschaftlich wichtiger Dauerbrenner“, unter diesem Titel veröffentlichte „Die Rheinpfalz“ am 20.11.2019 einen Bericht über die Preisverleihung für den Sportabzeichen-Wettbewerb der Sparkassenstiftung an Vereine im Donnersbergkreis.

Sowohl Landrat Guth als auch Direktor Roth von der Sparkasse hoben die Bedeutung der ehrenamtlichen Funktionsträger hervor, die „hinter den Kulissen“ die Vereinsarbeit am Laufen halten.

Sportkreisvorsitzender Tristan Werner betonte, dass das Sportabzeichen in der heutigen Zeit ein wesentliches Mittel sei, um auch nicht vereinsgebundene Sportler an Vereine heranzuführen.

Die Preisverleihung erfolgte in zwei Kategorien: Vereine über 800 Mitglieder und Vereine unter dieser Zahl.

Unsere Sportabzeichengruppe erreichte in der ersten Kategorie mit 76 Abzeichen den zweiten Platz hinter der TSG Eisenberg mit 271 Abzeichen und vor dem TV Winnweiler mit 18 Abzeichen.

Text: Manfred Mages

Wenn ein Vater mit seinem Engel tanzt – ein besonderer Augenblick

Bereits zum zweiten Mal fand in Kirchheimbolanden ein Vater-Tochter-Tanzkreis statt. In der Turnhalle am Jacob- Enders-Stadion am Schillerhain trafen sich sieben Wochen lang insgesamt elf Paare. Es wurde gelacht, getobt und getanzt. Die jüngste Teilnehmerin war gerade vier Jahre alt geworden, der älteste Papa war knapp über vierzig.

In diesem Tanzkreis geht es in erster Linie um die gemeinsame Zeit, die Väter mit ihren eigenen Töchtern verbringen können, denn es ist wichtig, im Alltag Zeitinseln zu schaffen, in denen ausgerechnet Väter – die meistens Vollzeit beschäftigt sind – ihren Kindern bewusst Aufmerksamkeit und Achtsamkeit schenken. Tänzerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich gewesen, interessierte Paare durften sich kostenlos anmelden.

In der Trainingszeit wurde eine Choreografie einstudiert. Diese hat viel Konzentration und Disziplin gefordert. Mit synchronen Bewegungen und fabelhaften Hebefiguren haben die Paare das Publikum am Samstag, den 28. September, in der Stadthalle zum 50. Kreisjubiläum begeistert.

„Wir haben hier alle viel Spaß“, sagt ein Vater. „Es ist etwas Besonderes, wenn ich mit meinem Engel tanzen darf“. Es ist ein wertvolles Gut, so viel Zeit und Geduld für ein gemeinsames Ziel aufzubringen. Im Vordergrund steht die Stärkung der Vater-Tochter-Beziehung. „Es waren sehr emotionale Wochen. Eine tolle Gemeinschaft ist entstanden. Ich bin sehr stolz auf alle Teilnehmer, wie fantastisch sie das Erlernte auf der Bühne präsentiert haben“, ergänzt die Übungsleiterin Anna Schulz-Schmid. „Ich habe bereits Anmeldungen für das kommende Jahr“.

Die Tanzabteilung des SV Kirchheimbolanden hat aktuell drei Gruppen für Kinder. Tanzbegeisterte Kinder sind zum Schnuppern jederzeit herzlich eingeladen.

Text und Foto: Anna Schulz

C&C GmbH
Investment & Projektentwicklung

Mutlu Ciftci
Dipl.-Ing. Architekt BDB

Erzbergerstraße 12
67292 Kirchheimbolanden
Mobil: 0173 464 88 91
Telefax: 063 52 750 27 02
info@ciftci-invest.de

www.ciftci-invest.de

CIFTCI BAU GmbH
STRAßENBAU SPEZIALPFLASTERUNGEN
HOCH- & TIEFBAU

Erzbergerstraße 12
67292 Kirchheimbolanden
Telefon: 06352 7502701
Telefax: 06352 7502702
Mobil: 0172 3888484
info@ciftcibau.com

www.ciftcibau.com

ciftciarchitekten
planungundprojektmanagement

Mutlu Ciftci
Dipl.-Ing. Architekt BDB

Fon: 063 52 / 750 27 04
Fax: 063 52 / 750 27 02
Mobil: 01 73 / 464 88 91

Erzbergerstrasse 12
67292 Kirchheimbolanden

mail@ciftci-architekten.de
www.ciftci-architekten.de

Vorrunden-Ergebnisse TT-Abteilung

Unsere Abteilung kann sich über eine doch recht erfolgreiche Vorrunde freuen. Mit einem Herbstmeister, vier Vizemeistern und weiteren guten Platzierungen im Mittelfeld können wir sehr zufrieden sein. Nachfolgend ein paar Anmerkungen zu jeder Mannschaft.

1. Damen – 2. Pfalzliga

Unsere 1. Damenmannschaft schaffte dieses Jahr ihre bisher beste Platzierung in der 2. Pfalzliga. Wenn die Rückrunde ähnlich gut verläuft, ist ein Aufstieg in die nächsthöhere Klasse möglich.

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TTC Frankenthal	10	10	0	0	80:21	+59	20:0
2	SV Kirchheimbolanden	10	8	0	2	69:39	+30	16:4

(11 Vereine in der Liga)

2. Damen – Bezirksliga

Wie im letzten Jahr spielt unsere 2. Damenmannschaft wieder ganz vorne mit und musste sich nur ein Mal – gegen den Spitzenreiter – geschlagen geben.

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TTC Oppau	7	7	0	0	56:13	+43	14:0
2	SV Kirchheimbolanden II	7	5	1	1	47:27	+20	11:3

(8 Vereine in der Liga)

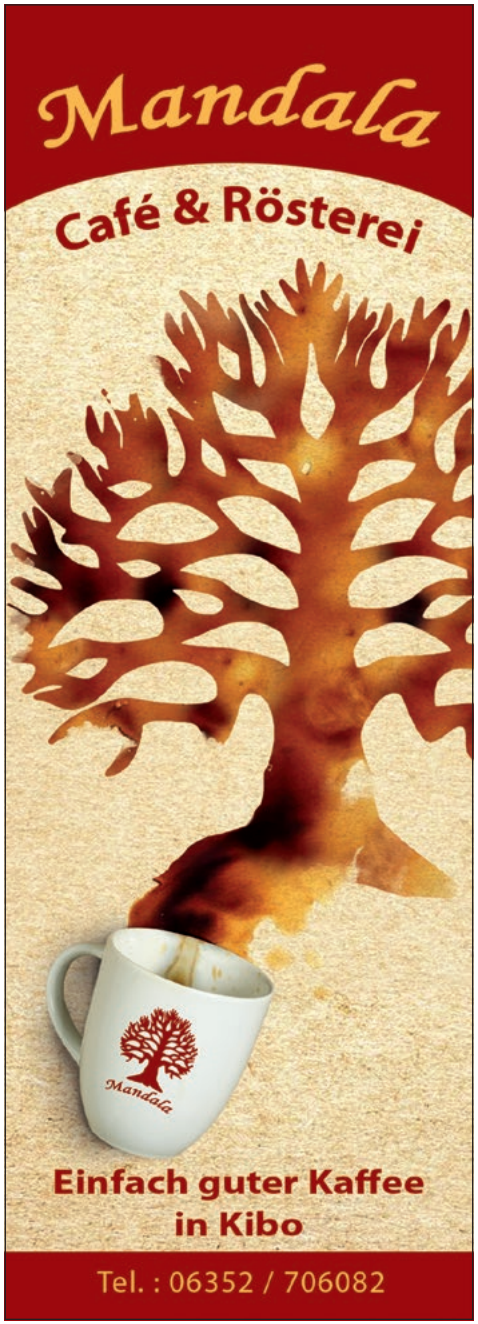
1. Herren Bezirksklasse

Trotz personeller Probleme schaffte unsere 1. Herrenmannschaft noch einen hervorragenden vierten Platz. Sollte die Rückrunde noch etwas konstanter verlaufen, ist vielleicht noch eine Verbesserung möglich.

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
4	SV Kirchheimbolanden	11	7	1	3	83:59	+24	15:7

(12 Vereine in der Klasse)



2. Herren Kreisliga

Unser Sorgenkind der Abteilung: Leider spielte die Mannschaft nie komplett und musste immer auf Ersatz zurückgreifen. Für die Rückrunde wird nach einer Lösung gesucht und ganz klar als Ziel der Klassenerhalt vorgegeben.

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
8	SV Kirchheimbolanden II	7	0	2	5	39:61	-22	2:12

(8 Vereine in der Liga)

3. Herren – Kreisklasse A

Ebenfalls personelle Probleme hat unsere 3. Herrenmannschaft. Wenn unsere Damen und auch Herren aus der 4. Mannschaft nicht ausgeholfen hätten, wäre auch hier die Platzierung schlechter ausgefallen.

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
5	SV Kirchheimbolanden III	9	4	2	3	58:48	+10	10:8

(10 Vereine in der Klasse)

4. Herren – Kreisklasse B

Eine super Platzierung für unsere 4. Herren. Diese Platzierung kam auch durch tatkräftige Unterstützung unserer Jugendspieler und Damen zustande. Bleiben die Leistungen so konstant, dann ist evtl. der Meistertitel zu holen.

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	SV Kirchheimbolanden IV	11	9	2	0	86:35	+51	20:2

(12 Vereine in der Klasse)

1. Jugend – Bezirksklasse

Ebenfalls eine hervorragende Platzierung für unsere Jugendmannschaft in einer leistungsmäßig sehr starken Liga. Auch hierzu Gratulation und weiter so!

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
2	SV Kirchheimbolanden	4	2	1	1	21:12	+9	5:3

(9 Vereine in der Klasse)

1. Schüler – Bezirksliga

Unsere Schülermannschaft hat als „Aufsteiger“ einen sehr guten zweiten Platz erreicht, den es in der Rückrunde zu halten gilt.

Tabelle (gesamt)

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
	2	SV Kirchheimbolanden	4	2	1	1	21:12	+9	5:3

(5 Vereine in der Liga)

2. Schüler – Bezirksklasse

Eine wirkliche Überraschung ist unsere zweite Schülermannschaft. In ihrer ersten Runde belegten sie einen großartigen vierten Platz. Für die Rückrunde drücken wir fest die Daumen, dass es so weiter geht.

Tabelle (gesamt)

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
	4	SV Kirchheimbolanden II	6	3	0	3	20:24	-4	6:6

(7 Vereine in der Klasse)

Bedanken möchten wir uns noch bei allen Betreuern unserer drei Jugendmannschaften. Nur mit eurer Unterstützung können wir für Nachwuchs sorgen.

Text: Silke Knoth

Tischtennisabteilung: Saisonabschlussfahrt nach Serfaus

Wanderung mit Klettersteig, Hüttenjause und Baden im Bergsee

Die von TT-Abteilungsleiter Wolfgang Frank und den Sportkameraden Andreas Roser und Markus Worf organisierte Saisonabschlussfahrt der Tischtennisabteilung des Sportvereins Kirchheimbolanden ging am letzten Juni-Wochenende nach Serfaus in die Tiroler Alpen. Dort fanden die 13 Sportkameraden in der Ferienwohnung Auer ein perfektes Quartier für fünf spannende wunderschöne Tage vor:

Am ersten Tag beeindruckte es, mit der Gondel auf den 2346 Meter hohen Lazid zu fahren. Der Abstieg schien aber wegen abgerutschter Wanderwege zur Abenteuertour zu werden. Diese Abenteuertour war aber im Vergleich zur Gipfeltour am zweiten Tag nur ein leichter Einstieg. Denn die Gratwanderung vom vorderen Brunnenkopf (2682 Meter) über den hinteren und oberen Sattelkopf zum Zwölferkopf (2596 Meter) am nächsten Tag erforderte nicht nur Kondition über ein 7 Stunden langes auf und ab. Besonders herausfordernd waren die Klettersteigabschnitte. Über Sicherungstritte sowie Seile und Ketten ging es in luftiger Höhe mitunter gefährlich zu und so war u.a. der Artikelverfasser froh, Sportkameraden zu haben, auf deren Hilfe man sich überall und in jeder Lage verlassen kann. Demgegenüber wirklich gemütlicher Ausklang der Wandertouren war am dritten Tourentag die zünftige Jause (Bergrast mit Mahlzeit) beim Abstieg vom Fisserjoch in der Wonnealm.

Das schöne Wetter erlaubte ein Bad im klaren Gletscherwasser der Bergalm Hög und das Ortsfest der Gemeinde Serfaus mit Livemusik sowie weißen Elfen und Pferden auf Stelzen waren weitere Höhepunkte der tollen Tischtennisabteilungsreise. Das gepflegte Ferienhaus Auer in der Dorfstraße von Serfaus war mit seiner neuen, sehr modernen Küche das ideale Lokal der abendlichen Selbstversorgung und dank der Hilfsbereitschaft und Fürsorge des Vermieters, der kurzfristig eine Tischtennisplatte beschafft hatte, Trainings- und Turnierort.

Text und Foto: Dr. Manfred Holler

Ganz oben: Vier Gipfel stehen bevor

Vielen Dank!

Förderverein Sportfreunde SVK und **SVK** möchten sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen **Sponsoren** bedanken, die uns in vielfältiger Weise unterstützen:

Anzeigenpartner „SVK aktiv“

Sparkasse Donnersberg
Steitz Secura
Massagepraxis Kotysch
Cafe „Mandala“
Restaurant „Akropolis“
Cafe Enkler
Blumenpavillon Kircher
Pizzeria „Da Toni“
Juwi, Wörrstadt
Cleanpark, SB-Autowäsche
Ciftci Architekten
Brauerei Bischoff, Winnweiler
lander software, Dannenfels
Kupfermühle Bindewald, Bischheim
Autolackiererei Voegeli GmbH, Alzey
BMW Autohaus Euler
EMMEL Garten-, Tier-, Handwerkermarkt
H&B, Transport und Logistik, Steinbach
ewr
Schuh-Service Petry
Metzgerei Bessai, Rockenhausen

Partner Bandenwerbung

AEB-Schilder, Kibo
Autohaus am Schlossgarten, Kibo
Autohaus Euler Kaiserslautern GmbH, Kibo
Autohaus Nielsen GmbH & Co. KG, Kibo
Brauerei Bischoff, Winnweiler
Das Radhaus, Kibo
Der Fleischerimbiss, Kibo
EWR Aktiengesellschaft, Worms
Fa. Beutel, Kibo
Fa. Nieder, Marnheim
Hermed Tech. Beratung GmbH, Kibo
Ingenieurbüro T. Frambach, Kibo
Karosseriebau A. Zuspann, Breunigweiler
Lander Software, Dannenfels
Louis Steitz Secura GmbH + Co KG, Kibo
Pneuhage Reifendienst, Kibo
Ristorante Da Caruso, Kibo
Sparkasse Donnersberg, Rockenhausen
Umwelttechnik Schückler, Rockenhausen
Fa. Vögeli, Alzey
Volksbank Alzey Worms eG, Worms

Plakatwerbung

Firma Hermed
Steitz Secura
Pizzeria „Da Toni“
Haarstudio „Top-Hair“
AEB-Schilder
Maxiprint24.de, Rittersheim
Lander software, Dannenfels
Kupfermühle Bindewald, Bischheim
Fachmarkt Emmel
Ingenieurbüro Timo Frambach
Eupora Immobilien
Eiscafé „Venezia“
Fliesenfachgeschäft Steingaß

Förderverein Sportfreunde SV Kirchheimbolanden e. V.

Beitrittserklärung / Aufnahmeantrag

Hiermit erkläre ich meine Mitgliedschaft im Förderverein Sportfreunde SV 1910 Kirchheimbolanden e. V. und beantrage meine Aufnahme in den Verein.

Name, Vorname _____

Geburtstag _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Hiermit ermächtige ich, jederzeit widerruflich, den Förderverein Sportfreunde SV 1910 Kirchheimbolanden zu Lasten des Girokontos

Konto-Nr. _____

BLZ _____

bei der _____

den Mitgliedsbeitrag in Höhe von 31,00 EUR p.a. zum 15.01 abzubuchen.

Der Eintrittsmonat ist erster Beitragsmonat.

Kirchheimbolanden, den _____
Datum Unterschrift

----------Hier abtrennen----------

Über den Jahresbeitrag hinausgehende Zahlungen / Spenden können direkt auf das Konto des Fördervereins bei der

Sparkasse Donnersberg
Konto-Nr. 30002794
BLZ 54051990

zu Gunsten des Fördervereins Sportfreunde SV 1910 Kirchheimbolanden e. V. **überwiesen oder bar** eingezahlt werden.

Eine **Spendenquittung** wird auf Wunsch ausgestellt und zugestellt.

Ansprechpartner
Roland Petri
1. Vorsitzender
Andreaestr. 17
67292 Kirchheimbolanden
Telefon 06352 702751

IMPRESSUM

Herausgeber:	Förderverein Sportfreunde SV 1910 Kirchheimbolanden e.V.
Verantwortlich:	Roland Petri V. i. S. d. P.
Redaktion:	Rüdiger Deibel / Manfred Mages
Satz:	Manfred Mages
Druck:	MAXI PRINT 24 (EDS-Werbemedien, Rittersheim)
Auflage:	500 Stück
Nächste Ausgabe:	April 2020
Redaktionsschluss:	30. April 2020
Beiträge an:	svkrd@hotmail.de

Eingereichte Berichte über die anderen Abteilungen/Mannschaften, die in dieser Ausgabe nicht vorgestellt wurden, folgen in den nächsten Ausgaben.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Wenn man sich für alle Lebenslagen gut ausstattet. Für Ihre finanziellen Ziele und Wünsche haben wir die passenden Lösungen.

Sprechen Sie uns an.

www.sparkasse-donnersberg.de

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Donnersberg

READY FOR COMPETITION?

NEU: STEITZ SECURA COMPETITION. FÜR LEISTUNGSTRÄGER.

STEITZ SECURA
SICHERHEITSSCHUHE

Besuchen Sie uns in unserem
Werksverkauf in Kirchheimbolanden.
Louis-Steitz-Straße (gegenüber McDonald's)

STEITZSECURA.COM